

VORTRÄGE UND VERANSTALTUNGEN

Wenn die Sterne näher rücken – Internationales Jahr der Astronomie 2009

Zum Internationalen Jahr der Astronomie, das am 15. Januar in Paris eröffnet wurde, bietet die Universität Erlangen-Nürnberg eine Reihe von Projekten und Veranstaltungen an:

Unter der Federführung des Astronomischen Instituts und des Erlangen Centre for Astroparticle Physics wird am 27. Januar im Naturkundemuseum Bamberg die Wanderausstellung „Astronomie in der Europäischen Metropolregion Nürnberg“ eröffnet. Unter dem Motto „100 Stunden Astronomie“ kann vom 2. bis 5. April jedermann weltweit einen Blick auf Planeten, Sterne und Galaxien werfen. Die Dr. Remeis-Sternwarte in Bamberg ist mit ihren Teleskopen selbstverständlich dabei.

Auch das Collegium Alexandrinum wird im Sommersemester die Astronomie in den Mittelpunkt stellen.

Historische Sternkarten und Porträts berühmter Astronomen sind zwei der fortlaufenden Ausstellungen, die die Universitätsbibliothek bis September im Schlossfoyer durchführt.

Quelle: uni.kurier/aktuell Nr. 74 Dezember, s. <http://www.uni-erlangen.de/einrichtungen/presse/publikationen/>

Wissenschaft trifft Wirtschaft: Innovationen gemeinsam entwickeln

"Neue Werkstoffe und Prozesse – Wissenschaft trifft Wirtschaft" heißt eine Veranstaltung, zu der die Kontaktstelle für Wissens- und Technologietransfer (wtt) der Universität Erlangen-Nürnberg am 11. Februar einlädt.

Die Veranstaltung bietet Unternehmen die Möglichkeit, Kontakte und Kooperationen zur Wissenschaft aufzubauen, um Synergien zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu nutzen und neueste Forschungserkenntnisse zeitnah in innovative Produkte und Dienstleistungen zu überführen. Für Gründungsinteressierte, Gründer aus der Wissenschaft, StartUps, Wachstumsunternehmen und interessierte Wissenschaftler stellt sie eine Plattform dar, um sich über Möglichkeiten zum Markteintritt zu informieren und das eigene Netzwerk auf- und auszubauen.

Informationen aus erster Hand und die Gelegenheit zum Networking versprechen:

Fachvorträge u.a. zum „Cluster neue Werkstoffe“ sowie zur „Bayerischen Technologieförderung“, Erfahrungsberichte erfolgreicher Spin-Offs, ein Rundgang durch das Zentralinstitut für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP) sowie zwei parallele Foren

Ort und Termin:

11. Februar 2009, 15.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Friedrich Alexander Universität Erlangen-Nürnberg, Zentralinstitut für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP), Dr.-Mack-Str. 81, Fürth

Anmeldung bis zum 4. Februar; die Teilnahme ist kostenlos